

Biogesso Stucco mangiaVOC

Natürlicher, umweltfreundlicher Fugenfüller mangiaVOC auf Basis des exklusiven Gipses Biogesso von Kerakoll zum Verfüllen und Spachteln von Gipskartonplatten. Aufnahme und Inaktivierung von Schadstoffen aus der Innenraumluft.

Biogesso Stucco mangiaVOC entsprechend der Norm EN 13963 ist speziell für das Oberflächen-Finish von Gipskartonwänden geeignet. Das Produkt kann zum Sanieren von Mikrorissen in Putz, zum Ausbessern von Fehlstellen und für kleinere Reparaturen eingesetzt werden. Geeignet als Ansetzmörtel für das Verlegen von Gipskarton- und Gipsfaserplatten sowie für Stuckdekorationen auf saugenden Untergründen.

1. Als Fugenmasse. Biogesso mit verlängerter Verarbeitbarkeit ermöglicht perfekte und ebene Spachtelschichten ohne Überlappungen. Ermöglicht hohe Haftung; ideal zum Verfüllen der Fugen von Gipskartonplatten.
2. Als Spachtelmasse. Biogesso ist einfach in der Anwendung und hoch ergiebig. Ermöglicht hochwertige Oberflächen ohne Überlappungen. Trocknet schnell und ist schnell schleifbar.
3. Staubreduziert. Biogesso reduziert die normalerweise während des Mischens der Produkte freigesetzte Staubmenge um 90 % zum Wohl der Gesundheit der Verarbeiter.



Rating 3

- ✓ Pollution Reduced
- × Bacteriostatic
- ✓ VOC Low Emission
- ✓ CO₂ Emission ≤ 250 g/kg
- × Recycled Regional Mineral ≥ 30%

Bessere Qualität der Innenraumluft, bessere Gesundheit



→ Mauersystem mangiaVOC (VOC-fresser)

- Biogesso Stucco mangiaVOC

Natürlicher, umweltfreundlicher Fugenfüller mangiaVOC auf Basis des exklusiven Gipses Biogesso von Kerakoll zum Verfüllen und Spachteln von Gipskartonplatten. Aufnahme und Inaktivierung von Schadstoffen aus der Innenraumluft. Für den Innenbereich

- Biogesso Rasa&Decora mangiaVOC
Natürliche, umweltfreundliche Spachtelmasse und Feinputz mangiaVOC auf Basis des exklusiven Gipses Biogesso von Kerakoll, der aktiv Schadstoffe aus der Innenraumluft aufnimmt und inaktiviert. Für den Innenbereich.

→ Problematik

Die langfristige Exposition gegenüber flüchtigen organischen Verbindungen (VOC), die in Wohnräumen vorhanden sind, kann zum Sick-Building-Syndrom beitragen und Kopfschmerzen, Übelkeit und Reizungen auslösen. Laut Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation WHO leiden 20 % der Bevölkerung in westlichen Ländern an dieser Erkrankung.

→ Problemlösung

Dank seines Wirkprinzips verwandelt Biogesso die Wände in aktive Oberflächen, die Formaldehyd, die wesentlichste in der Innenraumluft enthaltene VOC Substanz aufnehmen und in eine inerte Verbindung umwandeln. Biogesso garantiert optimale Raumluftqualität zum Wohl der Gesundheit der Bewohner. (Report Eurofins No. G22084).

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Der Untergrund muss kompakt, trocken, sauber sowie frei von Staub und fettigen Rückständen sein. Ggf. vorhandene lose, nicht fest anhaftende Teile wie Rückstände von Gips oder Lacken sind auf geeignete Weise zu entfernen.

Paneele, die gespachtelt werden sollen, müssen fest am Untergrund verankert sein.

Bröckelnde Untergründe: Bröckelnde oder nicht ausreichend feste Untergründe mit Rasobuild Eco Consolidante verfestigen.

→ Anwendung

Das Produkt wird zubereitet, indem es gleichmäßig in ein Behältnis mit sauberem Wasser gestreut wird, bis sich eine Pulverinsel gebildet hat. Die Masse einige Minuten ruhen lassen, anschließend manuell oder mit mechanischem Rührwerk bei niedriger Drehzahl mischen, ohne weiter Pulver zuzugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse in der gewünschten Konsistenz entsteht.

Kein Pulver zum Eindicken oder andere Substanzen dazugeben.

Material, das bereits in der Abbindephase ist, nicht wiederverwenden; die Zugabe von Wasser

stellt die Verarbeitbarkeit der Masse nicht wieder her.

Zwischen +5 °C und +30 °C verwendbar.

→ Anwendung

Es ist wichtig, Biogesso Stucco mangiaVOC unter konstanten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen der Umgebung zu verwenden, damit keine Dehnungsbewegungen der Paneele auftreten.

Als Fugen- und Spachtelmasse: Die Verspachtelung der Fugen zwischen den Platten ist mit hierfür vorgesehenen Netzen oder Bändern aus mikrogelochtem Papier zu bewahren.

Wird Biogesso Stucco mangiaVOC als Spachtelmasse verwendet, ist zunächst eine Schicht des Produkts mit einer Edelstahl- oder Kunststoffglättkelle mit abgerundeten Kanten auf den entsprechend vorbereiteten Untergrund aufzubringen; dabei festen Druck ausüben, um das Anhaften zu ermöglichen und die enthaltene Luft abzuführen. Die weiteren Schichten darüber auftragen, bis die gewünschte ästhetische Qualität erreicht ist.

Als Klebemörtel: Biogesso Fugenmasse

Anwendungshinweise

mangiaVOC wird je nach Ebenheit des Untergrunds entweder in einem rundum laufenden Strang und zentralen Punkten oder hohlraumfrei mit geeignetem Zahnpachtel direkt auf die Platte aufgetragen. Die Platten müssen fest auf den Untergrund gedrückt werden, um den Klebemörtel möglichst gleichmäßig zu verteilen, damit die volle Haftung der Platte gewährleistet ist.

Das Verlegen und Justieren der Platten erfolgt bei frischem und gerade aufgebrachtem Klebemörtel: Bewegen oder Verschieben der Platten nach Beginn des Abbindens kann zu mangelnder Haftung bis hin zum Ablösen der Platte führen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Beim Gesunden Bauen (Edilizia del Benessere) werden Oberflächengestaltungen im Innenbereich vorgenommen, bei denen Spachtelmasse und Feinputz auf Basis des exklusiven Gipses Biogesso von Kerakoll zum Einsatz kommt, die die Schadstoffe in der Innenraumluft aktiv aufnimmt und inaktiviert (z. B. Biogesso Rasa&Decora mangiaVOC) von Kerakoll Spa, GreenBuilding Rating 3. Die natürliche Spachtelmasse hat die Anforderungen der Norm DIN EN 13963-3B, Brandklasse A1 gemäß DIN EN 13501-1 zu erfüllen.

Verbrauch Biogesso Rasa&Decora mangiaVOC ca.1 kg/m² pro mm Schichtstärke.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Erscheinungsbild	Fertigmischung Edles Weiß	
Rohdichte	ca. 0,78 kg/dm ³	UEAtc/CSTB 2435
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Karbonatisch	
Sieblinie	ca. 0 - 60 µm	
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Verpackung	5 kg Beutel	
Anmachwasser	ca. 3,5 l / 1 Sack 5 kg	
Spezifisches Gewicht der Masse	ca. 1,61 kg/dm ³	UNI 7121
Topfzeit (pot life)	≥ 40 Min.	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Maximalschichtstärke pro Arbeitsgang	3 mm	
Verbrauch	ca. 1 kg/m ² pro mm Schichtstärke	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds und der verlegten Materialien.

Leistungen**Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen**

Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 5005/11.01.02
-------------	-----------------------	-------------------------

HIGH-TECH

Brandklasse	Klasse A1	EN 13501-1
-------------	-----------	------------

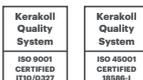
Haftfestigkeit am Untergrund	> 0,3 N/mm ²	Dual-purpose compound
------------------------------	-------------------------	-----------------------

Konformität	3B	EN 13963
-------------	----	----------

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Die durch ihren rein natürlichen Ursprung gewährleistete Qualität des Produkts wird durch die Zugabe jeglicher anderer Substanzen beeinträchtigt
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Frost und Regen schützen
- Die Oberflächen vor Luftzug schützen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen sind auf dem Stand von Juli 2023 (GBR Data Report – 07.23). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.